

SCHWIMMEN

Sandra Emmerich startete bei Ländervergleichskampf

Zum zweiten Mal nach 1990 wurde die 15jährige Sandra Emmerich vom Gießener Schwimmverein für den Süddeutschen Jugend-Ländervergleichskampf in die hessische Auswahl berufen. Sieben Bundesländer inklusive Sachsen und Thüringen schickten dazu am letzten Wochenende in Freiburg ihre Teams an den Start. Sandra Emmerich gehörte auch bei diesem Wettkampf zu den herausragenden Teilnehmerinnen. Zunächst wurde sie vom Landestrainer auf der von ihr ungeliebten 400-m-Freistilstrecke eingesetzt. Doch auch diese Aufgabe meisterte sie mit Bravour. In 4:40,44 war sie zweitschnellste Teilnehmerin des Jahrgangs 1975 und verbesserte ihren eigenen Vereinsrekord über diese Distanz auf einer 50-m-Bahn.

Am Sonntag war sie dann für ihre Lieblingsstrecke, die 100 m Freistil, nominiert, auf der sie einen glänzenden Eindruck hinterließ. In 1:00,68 belegte sie nur knapp von einer älteren Schwimmerin aus Sachsen geschlagen einen unerwarteten zweiten Rang und ließ ihre gleichaltrigen Konkurrentinnen weit hinter sich. Bedenkt man, daß sie ihre Topform planmäßig erst in acht Wochen erreichen soll, so ist dies eine außergewöhnlich gute Leistung. Auch an der abschließenden 4×100 m Freistil-Staffel war sie als Schlußschwimmerin in 1:00,81 beteiligt, konnte jedoch den Rückstand auf die sächsische Staffel nur verkürzen, aber nicht mehr ganz einholen. Auch in der Endabrechnung belegte sie mit dem hessischen Team den zweiten Rang hinter dem Schwimmverband Sachsen.